

# SI4CLIMATE\_IMPACT

Abschätzung und Nachweis der Klimawirkung sozialer Innovationen

<b>Programm / Ausschreibung</b>	Smart Cities, Leuchttürme für resiliente Städte 2040, Leuchttürme für resiliente Städte 2040 - Ausschreibung 2022	<b>Status</b>	abgeschlossen
<b>Projektstart</b>	01.03.2023	<b>Projektende</b>	30.04.2024
<b>Zeitraum</b>	2023 - 2024	<b>Projektlaufzeit</b>	14 Monate
<b>Keywords</b>	Klimawirkung sozialer Innovationen; Evaluierungsframework; Methodenentwicklung		

## Projektbeschreibung

Um die klimarelevante Wirkung und Effektivität sozialer Innovationen zu beschreiben und die Hebel in Bezug auf Klimawirkungen identifizieren zu können, benötigt es maßgeschneiderte methodische Konzeption sowie Wissen über den jeweiligen Kontext. Im Bereich der sozialen Innovationsforschung fehlen allerdings explizite Wirkungshypothesen und etablierte Standards zu methodischen Evaluationsansätzen und Wirkungsindikatoren, um die erzielten Veränderungen zu erfassen. Diese werden jedoch benötigt, um die Wirkung unterschiedlicher sozialer Innovationen in Bezug auf ihren Beitrag zur Klimawandelanpassung und Energiewende in Form von personenbezogenen und gesellschaftlichen Veränderungen und sich daraus ergebender Klimawirkung vergleichend zu evaluieren.

Die vorliegende F&E Dienstleistung SI4Climate\_Impact leistet hierzu einen maßgeblichen Beitrag, indem das bestehende Wissen zu Formen und Dynamiken bei sozialen Innovationen in Nachhaltigkeitskontexten systematisch aufgearbeitet wird. Anhand dieses verbesserten Verständnisses der Merkmale sozialer Innovation und ihrer Fähigkeiten zur Veränderung der Gesellschaft wird die Klimawirksamkeit in verschiedenen thematischen Bereichen sowie auf einer Querschnittsebene aufgezeigt. Darauf aufbauend werden in SI4Climate\_Impact explizite Wirkungshypothesen sowie damit verbundene Wirkungsindikatoren in den Bereichen mit der größten Hebelwirkung formuliert sowie ein Evaluierungsframework vorgeschlagen, welches nach einer exemplarischen Bewertung ausgewählter Projekte in der Formulierung von Empfehlungen für Förderangebote und Projektvorhaben mündet. Somit kann die Verbesserung der Wirkungsabschätzung sozialer Innovationen hinsichtlich Einstellungs-, Werte- und Verhaltensmustern bzw. der Bereitschaft Verhaltensänderungen anzunehmen oder selbst an deren Entwicklung teilzunehmen, erreicht werden.

## Abstract

In order to describe the climate-relevant impact and effectiveness of social innovations, tailor-made methodological concepts as well as knowledge about the respective local context are needed to understand their effectiveness and to be able to identify the levers in relation to climate impacts. In the field of social innovation research, however, there is still a lack of explicit impact hypotheses, established standards on methodological evaluation approaches and impact indicators to directly and indirectly capture impacts and changes. However, these are needed in order to evaluate the impact of different

social innovations in terms of their contribution to climate change adaptation and energy system transformation in the form of personal and societal changes and the resulting climate impact in a comparative manner with regard to their effectiveness. The SI4Climate\_Impact project will make a significant contribution by systematically reviewing existing knowledge on the forms and dynamics of social innovations in sustainability contexts. Leading to an improved understanding of the characteristics of social innovation and its capacity to change society in various thematic areas as well as in a multi-level perspective. Based on this, this R&D service will formulate explicit impact hypotheses as well as associated impact indicators in the areas with the greatest leverage effect and propose an evaluation framework, which, after an exemplary evaluation on selected projects, will result in the formulation of recommendations for funding offers and project proposals. In this way, the foundations of social innovation research can be further developed and the impact assessment of social innovations can be improved with regard to attitudes, values and behavioural patterns or readiness to change behaviour, to adopt innovations or to participate in their development themselves.

## **Endberichtkurzfassung**

Das Projekt SI4Climate\_Impact untersuchte, wie die Klimawirkung und Effektivität sozialer Innovationen in unterschiedlichen Nachhaltigkeitskontexten gemessen und beschrieben werden können. Das zentrale Ergebnis ist das SI4Climate\_Impact Handbuch, in dem über 70 Indikatoren und Messansätze übersichtlich dargestellt und aufbereitet sind, um Projektvorhaben und Förderprogramme bei der Bewertung der Klimawirkung sozialer Innovationen zu unterstützen.

Soziale Innovationen wirken sich positiv auf den Klimawandel aus, indem sie neue umweltfreundliche Praktiken fördern und Gemeinschaften in die Lösungsfindung einbeziehen. Dies führt zu größerer Akzeptanz und Übernahme dieser Praktiken sowie zu einem gesteigerten individuellen und kollektiven Verantwortungsgefühl. Soziale Innovationen ermöglichen auch die Entwicklung nachhaltiger Geschäftsmodelle und Technologien, die sowohl die Wirtschaft fördern als auch Treibhausgasemissionen und Ressourcenverbrauch reduzieren. Im Rahmen des Projekts wurde deutlich, dass Wirkungshypothesen aufgrund der Vielfalt der Projekte und deren Bandbreite in der Zielsetzung jeweils projekt- und kontextspezifisch formuliert werden müssen. Daher wurden gemeinsam mit Stakeholder:innen Reflexionsfragen entwickelt, um Anwender:innen bei der Formulierung kontextspezifischer Wirkungsüberlegungen zu unterstützen und so das jeweils bestmögliche Indikatorenset zur Erfassung der direkten und indirekten Klimawirkung sozialer Innovationen zusammenstellen zu können.

Das SI4Climate\_Impact Handbuch wurde mit Hilfe von Stakeholder:innen aus Forschung, Praxis, Politik und Förderwesen optimiert und ist nun für verschiedene Zielgruppen nutzbar. Es hilft bei der Auswahl relevanter Messansätze und Indikatoren und unterstützt die Wirksamkeit und Zielgerichtetheit neuer Projekte sowie die Programmgestaltung und begleitende Maßnahmen seitens der Fördergeber:innen.

## **Projektpartner**

- AIT Austrian Institute of Technology GmbH